

## Party Luxus Alkohol

Hallo, Ihr lieben Leute,  
unsere gute alte Kirche hat jahrhundertlang sehr erfolgreich an einem Image gearbeitet, welches sie eher spaßgebremst und leibfeindlich erscheinen ließ. Was tatsächlich ziemlich merkwürdig ist! Auf Jesus jedenfalls kann sie sich dabei nur eingeschränkt berufen. Am Sonntag erfahren wir im Gottesdienst, was die erste öffentliche Aktion von Jesus gewesen ist: auf einer rauschhaften orientalischen Hochzeitsfeier sorgte er dafür, dass – als der Wein knapp wurde - die Hochzeitsgäste mit zusätzlichen Hektolitern besten Weines ausgestattet wurden (Johannesevangelium 2,1-11). Es lohnt sich in mehrfacher Hinsicht, bei dieser Geschichte genauer hinzuhören – und darüber nachzudenken, inwiefern **Party, Luxus und Alkohol** vielleicht tatsächlich für unser Christsein konstitutiv sind! Seid gerne neugierig!

Ich freue mich darüber, dass ich Euch am kommenden Sonntag wieder zu einem **Präsenz-Gottesdienst** in die Lutherkirche einladen darf. Der GKR hat dafür mit seiner Entscheidung aus der vergangenen Woche den Weg frei gemacht. Allerdings bleibt die Frage, ob Präsenzgottesdienste in der jetzigen Situation verantwortbar sind oder eine weitere Aussetzung angebracht wäre, unter den Ratsmitgliedern umstritten – und ist ja wohl tatsächlich unentscheidbar. Darum spreche ich mit der herzlichen Einladung zum Gottesdienst am Sonntag zugleich die ernst gemeinte Bitte aus, dass jeder frei und verantwortlich für sich selbst entscheiden möge, ob er zum Gottesdienst kommt, oder doch eher andere Gottesdienstformen (wie z.B. Fernsehgottesdienste) wahrnimmt. Als Kirchengemeinde Martini-Luther werden wir für Rahmenbedingungen sorgen, die es aus unserer Sicht möglich machen, umsichtig und verantwortbar miteinander Gottesdienst zu feiern: die **Länge** des Gottesdienstes wird **verkürzt**, das Tragen der **Maske** ist während des Gottesdienstes **verbindlich** und auf das **Singen** werden wir **verzichten**. Trotzdem glaube ich, dass wir so fröhlich und hoffnungsvoll Gottesdienst feiern können. Und darum:

● Herzliche Einladung zum **Gottesdienst** am 2. Sonntag nach Epiphania, **17. Januar** um **10 Uhr** in die **Lutherkirche**! Auch wenn es thematisch um Party, Luxus und Alkohol geht, wird alles schon aus infektionsschutzgründen sehr gesittet und abständig zugehen. Aber freuen dürft Ihr Euch auf jeden Fall auf unseren **Posaunenchor**, der – wenn wir schon nicht singen können – trotzdem für schöne Musik sorgen wird.

Ich habe außerdem mal bisschen rumprobiert, ob man den Gottesdienst am Sonntag aus der Lutherkirche nicht auch einfach über ZOOM mitfeiern könnte. Und siehe da: grundsätzlich funktioniert das. Die Tonqualität ist etwas gewöhnungsbedürftig durch den großen Hall in der Lutherkirche – aber das Problem haben wir ja auch vor Ort. Und vielleicht kriegt man das mit einem anderen Mikrofon auch noch etwas optimiert. Hiermit sei jedenfalls sehr herzlich die Einladung ausgesprochen, wenn ihr nicht selbst in die Lutherkirche kommen könnt/wollt, gerne über den **ZOOM** den **Gottesdienst** vom heimischen Sofa aus mitzufeiern.

Das sollte eigentlich ganz einfach funktionieren:

- auf den Link unten klicken (funktioniert ab Sonntag, 9:45 Uhr)
- bitte das eigene Mikrofon während des ganzen Gottesdienstes stumm schalten
- am besten „Sprecheransicht“ (und nicht Galerieansicht) auswählen – dann seht ihr die Lutherkirche bildschirmfüllend. Einstellen lässt sich das über eine Schaltfläche, die sichtbar wird, wenn man in die ZOOM-Oberfläche klickt (ist leider auf jedem System an anderer Stelle positioniert – aber Ihr findet das schon!)

- und im Gegensatz zu den leibhaftigen Gottesdienstbesuchern in der Lutherkirche braucht ihr keine Masken aufzusetzen 😊

Und hier der Link:

<https://us02web.zoom.us/j/81464533880?pwd=TmJzT0RaRlJacFJOS3FuWE1GNXE2Zz09>

Meeting-ID: 814 6453 3880

Kenncode: 902617

● Für den kommenden und übernächsten Dienstag waren eigentlich die nächsten **Meditationsabende** am Roten Berg geplant. Diese werden nun aber aus bekannten Gründen **nicht stattfinden** können. Aber sobald das wieder möglich ist, werden wir dieses Angebot wieder ermöglichen!

So bleibt es dabei: wir brauchen auch weiterhin noch solidarische Durchhalte-Qualitäten. Und so wünsche ich Euch von Herzen, dass Ihr dem Lockdown auch nette und überraschende Seiten abgewinnen könnt und im Herzen unverzagt bleibt! Habt ein schönes Wochenende und seid lieb gegrüßt von! Euerm Bernhard Zeller